



# LIONS CLUB LANGENFELD

gegr. 1973 als Lions Club Monheim-Langenfeld

## Glückliches Ende eines Spendenmarathons



Foto (mmo) Theo Besgen vom LC Langenfeld, Markus Keller vom Autohaus Schnitzler, Lions DistrictGovernor Dr. Peter Kriependorf und Udo Späker von der Kadomo GmbH

Langenfeld (mmo) Familie Haist im Langenfelder Tulpenweg strahlte gestern mit der Sonne um die Wette, als das neue Familienauto in den Hof gefahren wurde. Das glückliche Ende eines langen Weges, ein bemerkenswertes Zusammenwirken vieler Helfer und Sponsoren. Die jetzt 14-jährige Lisa-Marie ist seit Geburt schwerstbehindert, bei einer OP traten zusätzliche Probleme auf, seitdem ist Lisa-Marie auch blind und taub. Eltern und drei Geschwister und Pflegekräfte kümmern sich rührend um sie. Der Zustand Lisa-Maries lässt es kaum zu, das Bett oder Haus zu verlassen, obwohl sie auf Umweltreize positiv reagiert. Wegen Lisas-Maries Immunschwäche ist der Rollstuhltransport in öffentlichen Verkehrsmitteln nicht ratsam, dazu kommt, dass Lisa ein umfangreiches Notfall-Equipment mitführen muss, mit Beatmungsgeräten und Sauerstoffflaschen. Ein behindertengerechtes Familienfahrzeug schien unbezahlbar. Zwei Jahre verbrachte Lisa-Marie in der Wohnung, meist im Bett; Ausflüge wie Spaziergänge am Rhein oder ein Zoobesuch schienen unerreichbar. Vor gut einem Jahr startete Mutter Susanne, unterstützt vom Pflegedienst, eine private Spendensammlung. Über 400 Firmen, Privatpersonen, Verbände Institutionen, Stiftungen wurden schriftlich um Hilfe gebeten.

Die Liste der Helfer ist lang, und dieser Text erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Erwähnenswert ist sicherlich der Einsatz des örtlichen VW-Händlers Schnitzler, der Firma Kadomo GmbH Monheim, die den Caddy life behindertengerecht umbaute, z.B. mit einem speziellen Dreh und Schwenk-Sitz, das Vital-Gesundheitszentrum in Hilden oder die Spende von zwei Lionsclubs aus Langenfeld und Gummersbach.